



Niederschrift

Sitzung des Kurbetriebs- und Wirtschaftsförderungsausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 19.09.2019, 18:30 Uhr	
Raum, Ort:	Sitzungszimmer (Rathaus), Ostseeallee 20, 18225 Ostseebad Kühlungsborn	
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr - öffentlich	Uhr - nichtöffentlich
Sitzungsende:	21:15 Uhr - öffentlich	Uhr - nichtöffentlich

Anwesenheit

Anwesende:

Ausschussvorsitzender

Herr Andreas Bartelmann -

1. stellvertretende Ausschussvorsitzende

Frau Annelie Schmidt -

2. stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Peter Menzel -

Ausschussmitglieder

Herr Gunnar Günther -

Vertretung für: Herrn Dietrich Rehpennig

Herr Johannes Hülsmann -

Herr Burckhard Huly -

Frau Anne-Kathleen Jacob -

Vertretung für: Herrn Patrick Trost

Frau Marita Karl -

Herr Andre Kemnitz-Voigt -

Herr Wolfgang Kraatz -

Herr Gerd Susemihl -

Stadtvertreter

Herr Peter Kempe -

Verwaltung

Herr Rüdiger Kozian -

Frau Stefanie Zielinski -

Gäste

Herr Ulrich Langer -

Entschuldigte:

Ausschussmitglieder

Herr Dietrich Rehpenning -

entschuldigt

Herr Patrick Trost -

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Beschluss über das Protokoll vom 29.08.2019 - Beschlusskontrolle
- 4 Bericht der Verwaltung
- 5 Vorstellung des Rahmenterminplanes der TFK GmbH - Stand September 2019 - Erläuterungen Herr Langer
- 6 Stand der elektronischen Kurkarte - Status Quo - Erläuterungen Herr Langer
- 7 Diskussion zum Thema: Schippermützenfest in Kühlungsborn - Zuarbeit der Fraktionen erforderlich
- 8 Diskussion zum Thema: Wohnmobile in Kühlungsborn
- 9 Sonstiges, Fragen, Bemerkungen und Vorschläge zur Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung
- 10 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Kurbetriebs- und Wirtschaftsförderungsausschusses, Herr Bartelmann, begrüßt die Mitglieder, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Bestätigung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Frau Jacob bittet um Informationen zur 3 – Möwen - Halle, der Bürgermeister verweist auf seine Ausführungen im TOP 4.

Beschluss: Die Mitglieder des KWA stimmen der Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

3. Beschluss über das Protokoll vom 29.08.2019 - Beschlusskontrolle

Beschluss: Die Mitglieder des KWA stimmen der Sitzungsniederschrift vom 29.08.2019 zu.

Abstimmungsergebnis:

8	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
1	Enthaltungen

4. Bericht der Verwaltung

Herr Hülsmann betritt das Sitzungszimmer.

Herr Kozyan stellt den Ausschussmitgliedern eine Auflistung über Bettenanzahlen, Ankünfte, Übernachtungen, Kurabgabesätze, Kurbeiträge usw. der Jahre 1991 bis 2018 zur Verfügung.

Der Bürgermeisterberichtet:

- OZ Artikel vom 19.09.2019 zum Stand 3 – Möwen - Halle, der Pachtvertrag wurde gekündigt, da Herr Blohm keine Zahlungen geleistet hat. In der Halle sind Schimmelschäden aufgetreten, es wird ein Gutachten erstellt, die Halle bleibt mindestens 8 Wochen geschlossen
- Die Eigentümer der Villa Baltic lassen z. Z die Tragfähigkeit/Statik der Villa überprüfen. Sie wollen Fraktionen der Stadtvertretung einladen und sind für Vorschläge und Ideen offen.
- Der Bau des Jüngstensegelcentrums muss bis zum 31.12.2019 beginnen, da sonst die Förderung verfällt. Verhandlungen mit dem Behindertenverband haben noch keine Einigung ergeben. Das Gebäude soll auf Stelzen stehen, was nicht behindertenfreundlich ist.
- Es findet eine Einwohnerversammlung zum Thema "Niederschlagswasserproblematik und Lösungsmodelle" statt – Termin: 23.09.2019, 18.00 Uhr im Bauhof. Gäste werden der Planer, Herr Merkel und die Mitarbeiter des Zweckverbandes Kühlung, Herr Schiller und Herr Kühner sein.
- Eine 2. Seebrücke in Kühlungsborn wird nicht gefördert. Planungsbüro Opfermann wird Vorschläge erarbeiten, ob die vorhandene Seebrücke erweitert und ausgebaut werden kann. Er prüft in diesem Zusammenhang die Förderfähigkeit für die Erweiterung der vorhandenen Seebrücke.

- Gespräche mit Rebus werden stattfinden. Können wir den innerstädtischen Verkehr optimieren? Besteht die Möglichkeit, einen City Bus in Kühlungsborn anzuschaffen?
- Zur weiteren Schaffung von städtischem Wohnraum in Kühlungsborn muss die Stadt Flächen erwerben. Dabei muss die Bodengüte der Flächen überprüft werden.
- Zum Thema Schwimmhalle – der Standort ist laut Grundsatzbeschluss der Grüne Weg.
- Als Standort für das neue Bürgerhaus ist die Fläche zwischen Morada und Parkhaus bestätigt worden. Es soll ein Veranstaltungssaal mit bis zu 500 Plätzen geschaffen werden. Weitere Informationen werden die Stadtvertreter und Bürger der Stadt auf der SVV am 26.09.2019 erhalten.
- Das Strandkonzept wird in nächster Zeit vorgestellt werden.

Die Mitglieder des Ausschusses äußern ihre Freude aber auch ihre Verwunderung zur Vorgehensweise der Investoren Aschenbeck. Sie finden die Vorgehensweise der Eigentümer der Villa Baltic „ungewöhnlich“!

Herr Menzel schlägt vor, eigene Vorschläge und Ideen zu sammeln. Herr Günther fragt nach der Veräußerung des Nebengrundstückes, Herr Dr. Kraatz findet das Reden mit dem Investor wichtig. Herr Susemihl erwähnt, dass ein B- Plan vorhanden ist.

Der Bürgermeister erklärt, dass in der Vergangenheit andere Investoren mit Forderungen auf uns zugekommen sind, die Investoren Aschenbeck bitten uns als Stadt um Zuarbeit.

5 . Vorstellung des Rahmenterminplanes der TFK GmbH - Stand September 2019 - Erläuterungen Herr Langer

Herr Langer erläutert den Eventkalender 2020, dieser ist noch nicht freigegeben.

Er teilt dabei in seinen Ausführungen die Großveranstaltungen ein:

- in Planung
- relevant
- relevant, überregional
- Freigabe

Die Ausschussmitglieder diskutieren sehr rege zu den Ausführungen von Herrn Langer. Sie geben unter anderem folgende Hinweise:

- Einbeziehung lokaler Veranstalter
- Veranstaltungen sollten terminlich untereinander abgestimmt werden
- der Hafen soll für Veranstaltungen einbezogen werden
- es sollen „Events für die breite Masse“ geschaffen werden,
- TOP Events schaffen für die breite Masse, z.B. Roland Kaiser
- Veranstaltungen fehlen: z.B. Saisonerwachen, Promenadenfest
- bei TOP Events – Alternativveranstaltungen in Konzertgärten anbieten
- auch die Natur nutzen: Radfahren, Spaziergehen, Wellness

Herr Langer reicht nach der Sitzung die Eventplanung 2020 Konzertgärten ein, diese Anlage wird der Sitzung zugefügt!

6 . Stand der elektronischen Kurkarte - Status Quo - Erläuterungen Herr Langer

Herr Langer berichtet, dass zum Ende des Monats das alte System beendet wird. Dann wird nur noch das neue Kurtaxprogramm genutzt..

Das Design 2020 wird zunächst einfach sein, Papierform mit QR Code (Bezeichnung: Gästecard oder Kübocard?)

Zunächst handelt es sich um eine Rabattkarte, ÖPNN wird mit einbezogen.

Es wird 3 Kategorien geben: Übernachtungsgäste, Tageskarte, Einheimische

Die Grundvoraussetzung: WLAN

Frau Jacob bittet darum, die Gastgeber mehr mit einzubeziehen, die Möglichkeit der Kommunikation online mit dem Gast, der Pre – Check - In und die Online Buchung - Park & Ride sind einfache Serviceleistungen für den Gast.

7. Diskussion zum Thema: Schippermützenfest in Kühlungsborn - Zuarbeit der Fraktionen erforderlich

Der TOP wird erweitert: Heimatverbundene Veranstaltungen

Die Ausschussmitglieder befürworten die weitere Durchführung des Schippermützenfestes. Sie wollen niveauvolle Veranstaltungen, welche durch die TFK GmbH umgesetzt werden.

Herr Langer und Herr Kozian bemerken, dass inhaltliche Vorschläge zu Heimatverbundenen Veranstaltungen aus den Fraktionen im KWA eingebracht werden sollten.

Herr Langer erinnert an sein Schreiben an alle Fraktionen vom 27.08.2019 mit dem beigefügten Fragenkatalog. (war als Anlage der Sitzung vom 29.08.2019).

Herr Dr Kraatz gibt zu bedenken, dass Vorschläge für ein Ehrenamt von einem Gremium entschieden werden.

Beschluss: Die Mitglieder des KWA einigen sich grundsätzlich darauf, dass das Schippermützenfest mit der Auszeichnung für das Ehrenamt im Tourismus weiterhin Bestandteil des Veranstaltungskalenders der TFK GmbH bleiben soll.

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimmen
1	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

8. Diskussion zum Thema: Wohnmobile in Kühlungsborn

Herr Kozian berichtet den Ausschussmitgliedern die Situation und erläutert, warum wir einen Auffangparkplatz für Wohnmobile benötigen. Der Bedarf ist vorhanden, er schlägt die Fläche am Rieden dafür vor.

Die Ausschussmitglieder diskutieren unter anderem über den Sinn eines Auffangparkplatzes und den Standort. Wohnmobile im Centrum sollen eingeschränkt werden. Die Wohnmobilfahrer dürfen nicht durch Verbotsschilder diskriminiert werden.

Ein Wohnmobilparkplatz darf nicht attraktiver werden als ein Campingplatz.

Herr Günther betont, dass der Campingplatz Kühlungsborn immer Kapazität für kurzfristige Camper hat, es wird kein Gast weggeschickt.

Beschluss: Die Mitglieder des KWA beschließen grundsätzlich den Standort „Rieden“ als Auffangparkplatz für Wohnmobile.

Abstimmungsergebnis:

0	Ja-Stimmen
10	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

Beschluss: Die Mitglieder des KWA beschließen grundsätzlich, einen Auffangparkplatz für Wohnmobile zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

3	Ja-Stimmen
6	Nein-Stimmen
1	Enthaltungen

9 . Sonstiges, Fragen, Bemerkungen und Vorschläge zur Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung

- Aufgaben des Kurbetriebs- und Wirtschaftsförderungsausschusses

10 . Schließen der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Bartelmann, schließt die Sitzung um 21.15 Uhr.

Herr Andreas Bartelmann
Vorsitz

Frau Anne Langguth
Protokollführer